

G.C. "Germ.Col."

3. Mai 1928

Tab.Nr. Mh/Gr.

An das Deutsche Auslands-Institut,
Haus des Deutschtums,
STUTTGART, Wuerttemberg,
GERMANY

Sehr geehrte Herren :-

Ihr geschaetztes Schreiben vom 18. April
gelangte in meinen Besitz und habe von dessen
Inhalt bestens Kenntnis genommen.

Leider kann ich Ihr Schreiben nicht so
beantworten, wie es wuenschenenswert waere und habe mir
deshalb erlaubt, dem hiesigen Deutschen Konsulat,
eine Kopie Ihres, sowie dieses Schreibens zu ueber-
senden mit der Bitte, dasselbe beantworten zu wollen.

Jederzeit gerne zu Diensten,

mit vorzueglicher Hochachtung

Leiter.

-JMH